



SCHULE FÜR GESTALTUNG AARGAU

100 JAHRE KOMPETENZZENTRUM

Die Schule für Gestaltung Aargau steht für Kompetenz in Gestaltung und visueller Kommunikation. Zentral ist die hohe Bildungsqualität für junge, kreative Menschen. Engagierte, innovative Lehrpersonen und Dozierende bilden hier den Nachwuchs für die Kreativbranche aus.

Am Ursprung der Schule für Gestaltung Aargau, kurz SfGA, stand die «Schwarze Kunst». Damit wird das Kunsthandwerk bezeichnet, bei dem Papier mit schwarzer Farbe bedruckt und vielfältigt wurde. Mit der Erfindung des modernen Buchdrucks Mitte des 15. Jahrhunderts wurde damit gewissermassen die erste «Medienrevolution» ausgelöst.

Nicht ganz so alt ist die SfGA – und doch gilt sie als eine der traditionsreichsten Berufsfachschulen des Kantons Aargau, da sie auf die 1921 gegründete Buchdruckerfachschule in Aarau zurückgeht. In ihrer bald hundertjährigen Geschichte entwickelte sie sich zu einem homogenen, wachsenden Kompetenzzentrum für Gestaltung und visuelle Kommunikation, das im Kanton Aargau – und weit über die Kantongrenze hinaus – einzigartig ist.

Design – der Mensch in Interaktion mit Form und Funktion

Vielleicht sitzen Sie mit der «Aargauer Wirtschaft» beim Morgenkaffee. Eine Grafikerin hat das Layoutkonzept und



Franziska Hofer und Luigi Garavelli

Co-Schulleitung Schule für Gestaltung Aargau

Erscheinungsbild der Zeitung gestaltet. Die passende Schrift dazu hat ein Schriftdesigner entwickelt. Polygrafien haben den Text lesefreundlich gesetzt und die Bilder der Fotografin in Ausschnitt, Farbe und Auflösung so bearbeitet, dass sie für die Produktion stimmen. Die Medientechnologin an der Druckmaschine sorgte danach für den einwandfreien Druck auf dem richtigen Papier, damit Sie nun genussvoll darin blättern können.

Die Kaffeekapsel Ihres Morgenkaffees steckt in einer ausgeklügelt gestalteten funktionalen Verpackung, die ein Verpackungstechnologe entwickelt hat, und die Kaffeetasse gehört zu einer seit Jahrhunderten bewährten Grundform eines Gefässes, welches immer wieder in neuen Variationen designt wird. Die Produktdesignerin hat Ihre Kaffeemaschine zu einer ästhetischen, ergonomischen Form gebracht und Fashiondesigner und Textildesigner haben Ihre Kleidung und den Stoff dazu entworfen, in der Sie sich hoffentlich beim Frühstück wohl fühlen.

Sie sehen: Fast alles in Ihrer Umgebung durchlief einen Designprozess und wurde von Menschen für Menschen gestaltet. Hoffentlich von gut ausgebildeten Profis, denn sonst hätten Sie keine Freude daran.

Medien Print Design – junge Menschen gestalten ihre Zukunft

Das vielfältige Bildungsangebot der Schule für Gestaltung Aargau ist das Sprungbrett für den Start in eine gestalterische Berufslaufbahn, die Berufsfachschule für das Berufsfeld der grafischen Branche und die Weiterbildungsinstitution für visuelle Kommunikation.

Die gestalterische Vorbildung ist die Grundvoraussetzung für die professionelle Tätigkeit als Designer oder Kunstschaffende, aber auch eine optimale Basis für eine Karriere in den Bereichen Medien und Kommunikation, Produktentwicklung und Handwerk, Vermittlung und Kultur. Als



Atelier gestalterischer Vorkurs, gestalterisches Propädeutikum



Offset-Druck für Medientechnologen



Weiterbildung: 3D-Visualisierung und -Animation

einjähriges Vollzeitangebot vermittelt der gestalterische Vorkurs, das Propädeutikum sowie das Praxisjahr im Rahmen der Fachmaturität Gestaltung ein breites Spektrum an gestalterischen, handwerklichen und technischen Grundlagen.

In der beruflichen Grundbildung bildet die SfGA Lernende der grafischen Branche und der Verpackungsindustrie aus: Polygrafinnen, Medientechnologinnen, Verpackungstechnologinnen, Printmedienpraktikerinnen und Bekleidungsdesignerinnen

besuchen den Berufsschulunterricht an der SfGA. Im neuen Atelier werden 24 lernende Bekleidungsgestalterinnen berufspraktisch ausgebildet.

Das Weiterbildungsangebot der Schule für Gestaltung Aargau setzt innovative Akzente in der berufsorientierten Weiterbildung der visuellen Kommunikation und der Digitalisierung. Neue Lehrgangs- und Kursangebote wie «Digital Experience Design», «3D-Visualisierung und -Animation» oder «Coding für Screen Designer» ergänzen das Weiterbildungsportfolio.

Viscampus an der SfGA

Der viscom, der grösste Verband der Kommunikationsbranche der Schweiz, hat seinen Verbandssitz seit 2020 an der SfGA. Er hat alle Deutschschweizer üK-Standorte als



Digitalisierung: Bring Your Own Device an der SfGA

viscampus am neuen Standort in Aarau zusammengelegt. Die Konzentration der OdA am Kompetenzzent-

rum für Medien Print Design an der SfGA eröffnet neue Perspektiven der Zusammenarbeit in einem Netzwerk

von bestens qualifizierten Personen mit modernster Infrastruktur.

Erfolgreich auf jedem Terrain

Jetzt mit dem Studiengang
Dipl. Betriebswirtschafter*in HF
durchstarten.

NEU:
Einstieg direkt
ab KV-Abschluss
möglich



Gianluca
Hobbykicker und
Student am IBAW
zum Dipl. Betriebs-
wirtschafter HF

→ Alle Informationen zum Studiengang unter ibaw.ch

IBAW //
Wo Lernen Karriere macht